iesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 214.

tag

elle, ofe

lhr

M.

805

Montag ben 13. September

1869.

Gefunden 1 Spazierftod, 1 Manschette, 1 Brille, 1 Sadtuch und 1 Rinberfdurachen, fowie verfdiebene Schluffel.

Wiesbaden, ben 8. September 1869.

Ronigliche Boligei - Direction. 3. B. dad

Sohn, Boligei-Infpector.

Bon heute an ift für bie nachften 14 Tage bie Königliche Landesbibliothet geschlossen; boch können Bucher, welche zu bienftlichem Gebrauche verlangt werden follten, felbstverftandlich auch mahrend diefer Zeit dafelbft eingesehen und abgeholt werben.

Wiesbaden, ben 13. September 1869. Rönigl. Bibliothet-Direction. 4931

nanpangage mis (a C. Cbenan.

Haus-Berfteigerung.

Montag ben 13. September d. 36. Nachmittage 2 Uhr werden im hiefigen Gerichtslocale, Zimmer Ro. 1, die Gebäude der verftorbenen Johann Berbes Cheleute von hier freiwillig verfteigert. Die Bebaube liegen am hiefigen Marttplate und ift icon feit langen Jahren Baderet barin mit autem Erfolge betrieben morden.

Eltville, am 25. August 1869.

Rönigl. Amtsgericht II. 3969

Aufforderung.

miste meinen beite seine bent mit Die Aufftellung ber Rlaffen- und Gintommenftener-Rollen pro 1870 betr.

Rachdem mit dem Abholen der ausgegebenen Formularien begonnen worden ist, ersuche ich wiederholt diese Formularien mit den erforderlichen Notizen au Biesbaden, den 1. September 1869.

Der Bürgermeifter.

Betanntmachung.

Die bei bem Reubau ber zweiten Elementarschule babier portommenden Arbeiten, nämlich:

1) Dachdederarbeit, veranschlagt zu 951 Thir. 19 Sgr.,
2) Spenglerarbeit, " 640 " 13 "

13 mark 1 1 640 m 13 market follen im Submiffionswege vergeben werben.

Die Submissionsbedingungen liegen auf bem städtischen Baubureau babier offen und konnen bis jum 15. September von Morgens 10-12 Uhr eingefeben merden.

Die Unternehmungeluftigen werden ersucht, ihre Offerten bis fpateftens den 15. September Mittags 12 Uhr verschloffen mit ber Auffchrift: "Gub:

mission auf Dacidederarbeit (Sbenglerarbeit) bei Erbauung der ameiten Glementarichule" bei bem Unterzeichneten einzureichen. Wiesbaden, den 11. September 1869. Der Bürgermeifter-Abjunkt. Coulin. Bekanntmachung. Bufolge Anftrags Rönigl. Landesbant follen Montag ben 13. September 1. 3. Rachmittags 3 Uhr Mobilien aller Art wegen rudftanbiger Brandfteuer und Annuitäten in bie figem Rathhause verfteigert werden. Wiesbaben, den 11. Sep tember 1869. Der Executor. Sundler. 4649 Bekanntmachung. Bufolge Auftrags Röniglichen Amtsgerichts babier wirb Montag ben 13. September 1. 38. Rachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhaufe ein vollständiges Bett Stidiges alute anderlicht Wesbaden, den 8. September 1868. perfteigert. - lorlie gehlinius? Wiesbaben, ben 10. September 1869. Der Gerichts-Erecutor. Belte. 384 inetinf desliell , ndicht Pon heute an ift für "yendchantmachung, mit fil na sweit now Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts bahier werden Dienftag ben 14. September 1. 38. Nachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause folgenbe Gegenftanbe, namlich: Biestinden, den 13. Septembanichine Mähmafchine unique El nicht, nichtellen. monat D 3 b) ein Bonnwagen verfteigert werben. Wiesbaden, den 10. September 1869. Der Gerichts-Executor. Belte. saffeit fun eingelt somie Bekanntmachung dieriert wie men einelent Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaben werden Dienftag ben 14. September 1. 38. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause bahier folgende Gegenftanbe, nämlich: a) 1 Secretar, 2 Rleiberschränte, 1 Schrant mit Auffat, 1 Bett, 1 Tisch, b) ein halbes Stud rothen Wein, zwei halbe Stud meißen Wein Wiesbaben, ben 10. September 1869. Der Gerichts-Executor. Bekanntmachung. 1 200 1 100 100 1000 1000 Bufolge Auftrags Röniglichen Amtsgerichts werben Dienftag ben 14. Gep. tember 1. 38. Rachmittags 3 Uhr in bem Rathhaufe bahier folgende Gegen. ftände, nämlich: senstimalroeine Mille Eigarren, wellt mitteng und undusse med ist sie Webelten, nämlich:

versteigert werden. Mill 168 og innlationen diedvarenachink (Wiesbaden, den 10. September 1869. Der Gerichts Executor. 384 Bäder jeder Art, liefert nach jeder beliebigen Wohnung Ad. Blum, Detgergaffe 37.

ein Wagen

3185 Reroftrage 19 werben alle Sorten Flaichen angetauft. Flaschen werden angekauft Kirchhofsgaffe 10.

water of a semant of the common state of the seasons Beute Montag ben 13. September, Bormittags 9 Uhr: Bahl ber Abgeordneten und Stellvertreter gur Beranlagung ber Bewerbefteuer, Classe D. Bäcker, in dem Rathhaussaale. (S. Tgbl. 210.) Mobilien-Bersteigerung in dem Hause Friedrichstraße No. 9. (S. Tgbl. 213.) Vormittags 10½ Uhr: Bahl ber Abgeordneten und Stellvertreter gur Beranlagung ber Gewerbesteuer, Classe E. Metzger, in dem Rathhanssaale. (S. Tgbl. 210.) Vormittags 11 Uhr: Berfteigerung der bei Erbauung einer neuen Strafe von Rauenthal nach Reudorf vorkommenden Bauarbeiten, in dem Rathhause zu Rauenthal. (G. Tabl. 211.) Radmittags 2 Uhr: Gebaude-Berfteigerung der verftorbenen Johann Berbes Chelente gu Eltville, in bem Gerichtslotale (Zimmer Do. 1.) bes Konigl. Umtsgerichts bafeloft. (S. heut. Blatt.) Nachmittags 5 Uhr: Berfteigerung ber Ruffe von ben ftabtischen Baumen im Rerothal. Sammelplat ber Steigerer am Paulinenftift. (S. Tgbl. 211.) Rhein-Dampfschifffahrt. Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft. Fahrplan vom 1. Juni 1869 ab. Von Biebrich nach Cöln Morgens 71/2, 914 (Schnellfahrt). 98/4, 11 (Schnellfahrt) und 121/2 Uhr. Bingen Nachmittags 61/4 Uhr. and drag of the Düsseldorf, Emmerich, Rotterdam and and the state of Morgens 98/4 Uhr, täglich mit Ausnahme Samstags. " Arsheim Morgens 93/4 Uhr nur Mittwochs so omitte willid date to node?) und Samstags. IR de nod enter no sein " London Morgens 93/4 Uhr via Rotterdam Sonntags und Donnerstags. " Für die Fahrten Morgens 91/4 Uhr, welche durch die Salon-Damptboote "Humboldt" und "Friede" ausgeführt werden, haben nur Billette zum Salon Gültigkeit. Die Fahrten Morgens 11 Uhr werden gleichfalls durch neu eingerichtete Boote mit Salon über Deck ausgeführt. 1919 Manual Omnibus von Wiesbaden nach Biebrich: 6½, 8¼, 10 Uhr Morgens. Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau Langgasse 10. Haddania little - Langgasse 10. Biebrich, den 1. Juni 1869. Der Agent: 118 185 97 52 Un der Dainzerftrage tann gute Erde abgeladen werden. Rah. Exp. 4426

er

oer

10=

den

den nbe

tag hter

ett,

sep.

en.

Montag den 13. September, Abends 71/2 Uhr, im grossen Kurhaussaale zu Wiesbaden. Fünftes Concert der Administration.

PAULINE LUCCA,

Königl. Preuss. Kammersängerin;

Herr Delle-Sedie, erster Bariton der italienischen Oper in Paris Herr Henri Vieuxtemps (Violine); Herr Louis Brassin (Piano) und das Königl. Theater-Orchester, unter Leitung des Herrn Kapellmeisters W. JAHN.

Accompagnateur: Herr PALLAT.

Preise der Plätze: Reservirte Sitze 5 fl. 30 kr., nichtreservirte Sitze 2 fl. 45 kr., Gallerie 1 fl. 10 kr.

Billets sind bei den Portiers des Kursaals und am Concert-Abende

an der Kasse zu haben.

Der freie Eintritt ift ohne Ausnahme aufgehoben.

Der letzte Zug von Wiesbaden nach Mainz geht um 10 Uhr 35 Minuten Abends.

Die städtische Bangewerkschule zu Idstein beginnt ihren Winter-Eursus am 3. November d. Is.

Bauhandwerker, Baubestissen zc. erhalten durch 4 Classen denjenigen Unterricht, welcher von den Zeitverhältnissen beansprucht wird, so daß aus der obersten Classe durch das Zeugniß der Reise, dem Inhaber eine Bescheinigung verliehen wird, welche das früher verlangte "Meisterprüfungszeugniß" nicht nur vollständig ersetzt, sondern auch ein größeres Zutrauen verdient, als das von besonderen Umftänden abhängige Zeugniß einer Meister-Prüfungs-Commission.

Der Schüler erhält Unterricht, die Materialien dazu, ärztliche Pflege 2c. für den Preis von 35 Thalern pro Semester. (Leben gut und billig, Klima gefund, tägliche Eilwagen- und Omnibus-Berbindung mit Frankfurt a. M.,

Wiesbaden, Mainz, bem Rhein, Limburg 1c.)

Anmeldungen zur Aufnahme nimmt der Unterzeichnete entgegen, sowie derfelbe auch gerne bereit ift, auf Verlangen Programm und Schulplan zu übersenden.

2683

Director ber Bangemerticule gu Ibftein.

Formularien zu Fremdenbildern, per Buch 30 kr., in der L. Schellenberg'schen Hofbuchdruckerei.

Emser Pastillen,

gegen Hals- und Bruftleiden,

in 1/2 und 1/1 Schachteln à 18 und 33 fr., von der Königlichen Brunnen: Berwaltung empfiehlt H. Wenz, Conditor, Spiegelgaffe 4. 8096

Getragene seidene, schwarze Cylinderhitte werden gefauft bei

309 A. Harzheim, Langgaffe 2.

Herbst- & Wint menkleiderstoffe.

Den Empfang einer reichhaltigen Auswahl der geschmackvollsten Herbstund Winter-Kleiderstoffe beehre mich hiermit anzuzeigen.

353 and withing tadded did be Langasse Se.

in allen Farben und Qualitaten, ge-Neue Strickwolle wogen, ju feften billigen Preifen bei Bejdwifter Ott, Bahnhofftrage 14.

Rochherde, neuester Construction (eigener Fabrik), durch ihre Vollsommenheit von meinen verehrlichen Abnehmern bestens anerkannt, sind stets auf Lager und empfehle ich dieselben unter jeder Garantie. Preise billigft. J. Hohlwein, Selenenstrafte 23. 4434

Um Frrthum zu bermeiben, meinen geehrten Kunden die Anzeige, daß ich mein Buk= und Mode: Geschäft unverändert fortführe.

Withelmine Hassler

4949

Langgaffe 53.

merjäger Mandt wohnt Marksftraße 12. Bertilgen allen Ungeziefers.

Dotheimerftrage 20 find Rommoden, Baichtifche und Schranichen, ladirte und polirte ein- und zweithurige Mleiderichrante, Bettftellen, Brauds liften 2c. ju verfaufen.

à 1 Thaler vorräthig. (Ziehung 6. October). W. Speth. Langgaffe 27.

nstkitt-Empfehlung

Unumgängliches Bedürfniss für jede Haushaltung. Dit diefem meinem nenen Runftfitt ift Jedermann im Stande, auf eine leichte Art alle zerbrochenen Gegenftande wieder herzuftellen, als: Eryftall, Marmor, Bernftein, Porzellan, Meerschaum, Alabafter 2c., mit einem Borte Alles. Ferner bitte ich mein neues Rittspftem nicht mit Ghpspulver, fluffigem Leim und bergl. Kitten, die fich im Waffer wieder auflösen, zu vergleichen, indem die von mir gekitteten Gegenstände nicht nur in das talte, fondern fogar in bas fiebende Waffer gebracht werben fonnen, ohne bag fich etwas auflöft. Rittverlauf en gros et en détail.

Gegenfrande jum Ritten, fowie auch Marmor- und Alabaftergegenftande jum Reinigen werden Saalgaffe 3 Parterre in Wiesbaben in Empfang Hochachtungsvoll

genommen. Troid closing

J. Lang, Runftarbeiter aus Württemberg.

Anfenthalt nur 8 Tage. Beugniffe. Dag Johann lang's Frau aus Bafdenbeuren ichon vor circa zwölf Jahren eine größere Figur gut und haltbar getittet hat, fo bag fie feinen Schaben erlitt, wird bemfelben bezeugt.

Wachenheim a. d. H., den 2. Mai 1868. C. H. Wolf.

Johann Lang von Wafchenbeuren (Bürttemberg), Berkitter von Glas- und Porzellanwaaren, hat mir verschiebene Gegenftande gut und haltbar ausgebeffert und wie neu hergestellt, was ich demfelben auf gestelltes Berlangen hiermit bescheinige.

Reuftadt a. b. S., ben 4. Juni 1868. v. Schnellenbühel,

qu. Appellationegerichte-Brafibent ber baner. Bfalz. Bor 15 Jahren habe ich zur Reparatur von verschiebenen gerbrochenen Glasund Porzellangegenftanden den Ritt der Frau Lang aus Waschenbeuren angewendet und bezeuge ich Letterer gerne, daß fich ihr Kitt als vortrefflich bewährt hat und ich ihn Jebermann beftens retommanbiren tann.

Weinheim, den 14. Juni 1869. W. Hübsch.

herr Runftarbeiter 3. Lang aus Bafchenbeuren, Ronigr. Bürttemberg, hat im Reinigen von Alabafter fo vorzüglich fich bewährt, daß er überall bas größte Lob verbient, bies bezeugt

Mannheim, 1. Juli 1869. C. Soultheif. Garnifonsvermalter.

Deutscher Schneiderverein.

Den Mitgliedern gur Nachricht, daß fich bas Bereinslotal nicht mehr Lang. gaffe 5, sondern Goldgaffe 20 im Lotale des "Raifer Abolph" befindet. Es labet zugleich auf die am Dienstag ben 14. b. M. Abends 8 Uhr ftattfindende Versammlung zu recht zahlreichem Besuch ein Th. Menter. 4947 Stellvertreter bes Bevollmächtigten.

Ein nußbaumener Damenschreibtisch,

noch neu, ift billig zu vertaufen Langgaffe 10 im 1. Stod.

Bu vertaufen: Gin vollftandiges Bett, eine Standuhr, 2 Rouleaux, ein gebrauchter Liichenschrant, Conversationslexicon, 9. Auflage, Langgaffe 20 im Seitenbau. 4950

Bafnergaffe 15 find Sonigbirnen ju vertaufen.

4953

In ber Rabe ber Stadt ift ein Banplat mit Bauplan an fliegenbem Waffer gelegen, zu verkaufen. Näheres Expedition. 4664

Visitkarten

werden billigst angesertigt in der Lithographischen Anstalt von Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Das beste Mittel

für Magenleidende bei momentanen Verdauungsstörungen, Ueblickeiten, Nachwehen von Excessen, besonders aber schlechte Mägen und Blähungen zu kuriren, die vom schlechten und saueren Bier herkommen, ist unstreitig der von



Stadtseld'sches Angenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thränende Augen und gegen die Lichtschen, zu haben bei Ch. Manrer, Mode-& Aurzwaarenhandl., Langgasse 2. 247

Bonner Cement und Brohler Traß

bei Jos. Berberich.

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen 2c. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

1977

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Sut erhaltene Versandtlisten, am besten für Wein geeignet, sind billig zu verkausen Michelsberg 28.

Ein gutes Clavier ist per 1. October billig zu vermiethen. N. E. 4938

Ein Kanape, ein Chaislong, ein Edschränkhen 2c. sind billig zu verlausen. Näheres Expedition.

Perostr. 18, Sth., sind Harzer Kanarienbögel (Weibchen) zu verl. 4935

Gine gebrauchte Sobelbant zu vertaufen Friedrichftrage 28.

Erste Qualität Mindsleisch

per Pfund 14 fr. bei Metger Hartmann, Saalgaffe 4. 4658

Ralbfletich per Pfund 14 fr. bei Metger Nicolai, Steingaffe 23. 4662

3met Plage, neben einander, in der 1. Ranggallerie find für die erften 16 Borftellungen und die Salfte eines diefer zwei Plate für die übrigen 124 Borftellungen jum Binter - Abonnementspreis gu vergeben. Mäheres Parkstraße 1. 4665

Ein Drittel Sperrsitz wird gesucht. Näheres zu ers fragen in der Expedition d. Bl. 4929

Ein Drittel von zwei nebeneinanderliegenden Sperrfitzen ift abzugeben. Raberes Rapellenftrage 25. 4652

Ein millionendonnerndes Soch foll fahren in die Lehrftrage 9 bem liebenswürdigen Jacob 28 ju feinem 16. Geburtstage! 4956

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

2 Uhr R. 10 Uhr A. Tägl. Mittel. 6 Uhr M. 1869. 10. September. 832,59 329,88 329,66 830,71 14,6 10,6 23,2 16,13 5,03 4,56 4,49 6,05 91,6 33,8 71,10 87,9 Windrichtung. S.S.W. N.W. S.W. Regenmenge pro []' in par. Enbit".

*) Die Barometerangaben find auf 0° R. reducirt. HOSDIN S

ages: Ralender.

Die Bildergafferie (Wilhelmftraße T, Farterre) if täglich, von Morgens 11 bis Racmittags 4 levr, geoffuet.

Das naturbiftorische Museum in Sountags, Mittwochs und Freitags Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, sowie Sountags Bormittags von 11 bis 1 Uhr dem Publitum geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer

des Gewerbevereins
(Neine Schwalbacherftraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Bormittags
und 2—5 Uhr Rachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und DonnerstagNachmittage, geöffnet.

Bente Montag ben 13. September.

Prüfung der einjährig Freiwilligen Morgens 8 Uhr: im Samalbacherhof. Kurfaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr: Militärmufit. Abends 71/2 Uhr: Fünftes Concert ber Administration.

Shugen - Berein. Radmittags 8 Uhr: Schießibungen.

Bürger-Schützen-Eprys. Rachmittags 3 Uhr: Uebungs-, Stern-nub Ehrenscheibenschleßen.

Lucal . Sewerbeverein. Abends 71/2 Ubr: Mobellirionie. Feuerwehr.

Abends 81/2 Uhr: Berfammlung ber Führer im Lotale ber Duderhöhle.

Frankfurt, 10. September. Geld = Courfe. Wechiel = Courfe. Amsterdam 99⁸/₄ ⁷/₈ b.
Berlin 104⁷/₈ ³/₄ b.
Cöln 104⁷ s ³/₄ b.
Heipzig 104⁷/₈ ⁸/₄ b.
Leipzig 104⁷/₈ ⁸/₄ b.
London 119⁷/₈ ⁸/₄ b.
Haris 95⁷ s ⁸/₄ b. Biftolen. 9 fl. 50 Engl. Sovereigns . 11 " 56 — 12 "
Preuß. Cassenscheine 1 " $44^{\eta}/s - 45^{1/s}$ "
Dollars in Gold . 2 " 28 — 29 " Wien 973/4 S. Disconto 81/2 0/0 G. (Wit 2 Beilagen.)

Drud und Berlag der 2. Schellen berg'ichen hof-Buchdruderei. Für die Derandgabe verantwartlich J. Greiß in Wiesbaben.

Wiesbadener

Tradition of the Burney bearing the factor of the f.

Montag

(1. Beilage zu Do. 214)

13. September 1869,



Feuerwehr.

Sämmtliche Führer werden zu einer Versammlung auf Wontag den 13. I. M. Abends 8½ Uhr in das Local der "Muckerhöhle" eingeladen.

Tagesorbnung:

1. Berichterstattung über den zu Ulm abgehaltenen würtembergischen Feuerwehrtag;

2. Berichterftattung über ben zu Gießen ftattgehabten mittelrheinischen Feuerwehrverband:

3. Besprechung wegen der biesjährigen Berbst-Feuerwehrübung. Biesbaben, den 11. September 186 9. Der Brand-Direttor :

Chr. Zollmann.

Moos: und Bapiertranze, im Rettungshause gefertigt, sind in bem Frauenvereinsladen, Ellenbogengasse 15, zu den verschiedensten billigen Breisen zu haben. Der Hausvater: J. D. Pfeifer. 121

Mainzer

3490

4683

Industrie-Ausstellung. Offen vom 14. Angust bis 15. September 1869.

Bügelofen, Bügeleifen und Stähle (gußerne und geschmiedete) in Auswahl empfiehlt billigft L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10. 3953

Für Huftens, Brufts und Halsleidende! Island. Moospasten per Schachtel 18 fr., allein in Wiesbaden bei 528 A. Brunnenwasser, Langgasse 47.

Neue, gutkochende Linsen und Erbsen empfiehlt A. Schirmer, Martt 10. 4760

Schönen Melis

per Pfund 17 fr. im Brode, Colonial-Melis 17½ und 18 fr., Raffinade 18½ und 19 fr. empfiehlt **Hermann Rühl.** 4850 Ede der Rhein- und Morinftraße.

Auszüge

werden unter Garantie übernommen von Chr. Ney, Steingasse 17.

Zur Frankfurter Messe,

Nene Kräme 34, dem Braunfels gegenüber. Haupt - Depot (einiger Commissionslager) in: Leinenwaaren, fertiger Wasche

Weisswaaren.

Es bietet sich besonders Käufern ganzer Ausstattungen, sowie Hotelfers, Restaurateuren und Geschäftsleuten Gelegenheit, alle Sorten 64 und 12/4 breite Leinwand, Tischzeuge in Damast und Gebild, Handtücher, Taschentücher, sowie fertige Herrn- und Damenhemden, Vorhangstoffe, Shirtings 2c. 2c. 3211 den billigsten Fabrikpreisen einzukaufen. :dmedroordon3923

Jur Brankfurter Mess

Nene Kräme 34, dem Brannfels gegenüber.

Mein Lager in allen Arten fertigen Hosen und hemden empfehle zu ben billiaften Preifen. Breisen zu haben.

Maximum 1 fl. 12 fr. an, Arbeitshosen . englische Lederhosen . 2 , 48 , 48 ,

only it (states and in any of Astheimer 48966 Ol Manhairdeles enemend 182 Kirchansed 32: Hams land

einer großen Auswahl von fertigen und angefangenen Stidereien zu herabgesetzten Preisen von

Bernh. Dreher, Sattler, A. Senismer, Bott 10.

4470

fl. Burgftraße 1.

3ch bringe mein Lager in Leinen, Bettzengen, Banmwollzengen, Cattun, Semden, Jaden, Strümpfen, Strid: & Rähgarne, sowie eine reiche Auswahl Unterrodstoffe, die Elle von 11 fr. an, in empfehlende Erunnerung. Wollene Lumpen werden eingetaufcht. 4428 E. Erust, Steingaffe 38.

Den Untauf von Geschäfts- und Berrichaftshäufern, auch Rapitalien gegen Shpothefen, vermittelt Ph. Seebold, Agent, Taunusftrage 9. 4393

Havanna-Ausschuss

in vorzüglicher Qualität per Stück 2 fr. empfiehlt 4667 D. Henrich, Goldgaffe 23.

Durch billigsten Kauf

einer größeren Partie Havanna-Tabak aus einer Concursmasse ist es ums möglich, unsere nachstehend bemerkten Hochseinen Fabrikate bedentend billiger zu verlaufen. Vorzüglich machen unsere geehrten Kunden darauf aufmerksam, da diese Sorten von feinster Qualität, mild und schön gearbeitet sind, beshalb importirten Cigarren an Qualität nicht nachstehen, wohl aber um mehr als die Hälfte billiger sind.

Superfeine Blitar Havanna Regalia à fl. 36.

Superfeine Blitar Hava La Espana à fl. 24.
Ferner unsere beliebte La Bayadera à fl. 20.

Ranchern, denen an wirlich feinen und dabet äußerst billigen Sigarren gelegen ist, können diese mit Recht als ausgezeichnet und höchst billig empsehlen. Zur Probe senden Kistchen à 250 Stück pro Sorte franco, bitten aber uns unbekannte Abnehmer, den Betrag der Bestellung beizusügen oder Kostnachuahme zu gestatten. Solide Bedienung Princip. Cigarrens Fabrit von Friedrich & Die., Leibzig, baprische Straße Ro. 5.

Alle Sorten feinste englische Strickwolle in roth, weiß, grau, braun und allen Farben, einfardig und gemustert, sowie Limburger Rockwolle in frischer Sendung. Gleichzeitig empfehle wollene Beinlängen für Kinderstrümpfe in allen Größen. F. Lohnnamm. Goldgasse, Ede des Grabens. 375

Drei neue feuerfeste Kassenschränke, verschiedener Größe, sind zu verkaufen bei F. Gräk. Röderstraße 35. 4894

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, sind neue Nußbaum=Möbel: Caunig, Bücher- und Glasschränke, Rommoden, Bettstellen, Schreib- und runde Tische, Waschschränke mit Marmorplatten 2c. zu verlaufen.

4646

Mahagonis und Birten-Möbel für zwei Zimmer sind aus freier Hand, auch in einzelnen Stücken, und zwei Bettstellen mit Federmatraten zu ver-taufen Nah. in Eltville im Hause bei Ft. Ofterieth, täglich b. M. 4915

4 gebrauchte Gaslüftre find billig zu bertanfen Schwalbacherftraße 16; bafelbft ift auch ein Alugel für 15 fl zu verfaufen. 4641

Eine gebrauchte kleine Rinderwiege wird zu taufen gesucht. Raberes tleine Webergaffe 9.

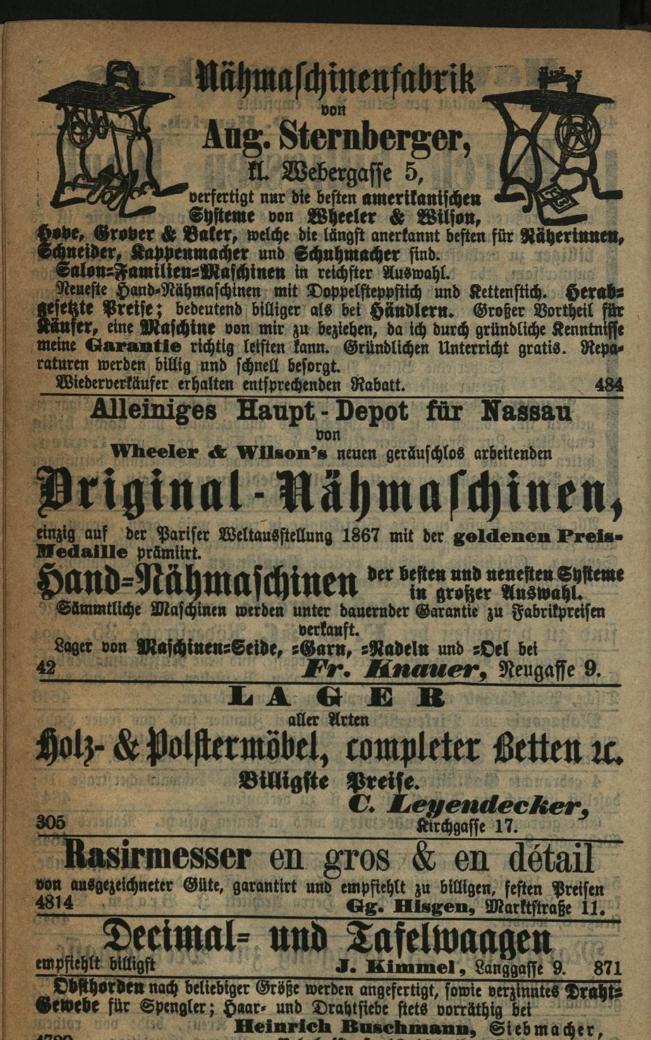
Ein noch in gutem Zustande befindliches zweistöckiges Seitengebände, 54' lang, 18' tief, mit entsprechenden Stockhöhen, ist auf den Abbruch zu vertaufen. Lusttragende wollen sich an Herrn Architekt J. Brahm, Morinstraße 6, wenden.

4645

Marktstraße 23, Eingang zur Metgergasse, werden Knochen, Lumpen, Glas, Papler, alte Metalle, getragene Kleiber, gebrauchte Möbel fortwährend angekauft. 4642

Ein fast neues Grab=Denimal, Sodel mit Kreuz, beibe von rothem Sandstein nebst Grabrahmen, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 4396

750 TOOL



4720 - national stradile Bahnhofftrage 12 (Saalban Schirmer).

15,000 Exemplare find bereits abgesett!

arbara

die barfilfige Karmeliterin von Krakau. Authentischer Bericht von A. Wolf.

Mit Abbildung: Barbara Ubryt im Kerter.

Breis 6 fr. - au haben in Biesbaben bei

P. Hahm, Langgaffe 5. 4746

Vieh = Versicherungs = Gesellschaft

Bon der auf Gegenseitigkeit gegründeten Bieh-Bersicherungs-Gesellschaft Germania in Dillenburg habe ich eine Saupt-Agentur übernommen, nehme in Folge bessen Versicherungs-Anträge stets entgegen und bin zur Ertheilung jeder Auskunft gerne bereit.

C. Leyendecker, Haupt-Agent,

305

Rirchgasse 17.

Berlinische Feuer - Versicherungs - Anstalt. Grundfapital 3,500,000 fl.

Diefe im Jahre 1812 gegründete altefte Berficherungs - Auftalt Deutschlands verfichert zu feften und billigen Bramien durch die

Sandt-Ageniur für Biesbaden und Umgegend:

2281

Kremer & Dietz, Friedrichftrafe 6.

Metgergasse 14. Metgergasse 14

jeder Art, sowie alle in die Vergolderei einschlagende Artikel empfiehlt zu sehr billigen Preisen die Spiegelhandlung von A. Bauer, Bergolber.

Don Joh. Maria Farina, Jülichsplay 4 in Coln, empfiehlt ju billigften Breifen in allen verschiedenen Badungen

G. N. Weber, Langgaffe 23. 3987

Reroftrage 16 im Sinterhaufe find ovale Zijche zu verlaufen.

4830

Bettincher ohne R 3 und 4 Ellen breite Leinwand in allen Qualitäten kann ich durch günstigen Einkauf zu sehr billigen Preisen empfehlen. Joseph Wolf, Langgasse No. 1. 4930 Alle Sorten neue Smijormen find angelommen, runde Formen toften 8 tr. bei Chr. Maurer, Langgaffe 2. 247

in allen Qualitäten, bas 1/4 Pfund von 19 fr. anfangend bis zu ben feinften Sorten, sämmtliche Wolle wird gewogen; Permeaux - Wolle das Loth zu 6 kr., in bunten Farben 7 kr., Castor-Wolle das Loth zu 5 kr. empfiehlt in großer Auswahl und billigst

9mily Martificage 11.019

in 16 prachtvollen Farben bei C. Langer, Michelsberg 7. 7760

3 LEBUTT

, alte Colonnade empfiehlt eine große Answahl gestickter Garn zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

von ächt englischem Waterproof empfehle in den modernsten Jacons und Farben zu möglichst billigen Preisen.

Waterproof-Paletots für Kinder sind in jeder Größe vorräthig.

44549 dograde . Tous El Langgasse 25.

eurichlagenbe die Spiegele

Wegen Verlegung meines Geschäftes verkaufe ich meinen Vorrath von allen Sorten Uhren zu dem Fabrikpreise unter Garantie. instunition us ashit I since eni Webergaffe 32. gariforeile

en	Ofen=, Schmiede= und Ziegelkohlen von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei 4594 H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.
ŧr.	Ruhrer Ofens und Ziegelkohlen können direkt vom Schiff an der Och senbach von heute an wieder bezogen werden. August Momberger, Morihstraße 7. 4503
ten as fr.	Ruhrer Ofenkohlen von bester Qualität, sind wieder direct vom Schiff zu beziehen bei Bmil Willins , 3765. Marktplatz, im alten Kathhaus.
60	Ofentohlen, beste Qualität, tonnen dirett vom Schiffe bezogen werden. Bestellungen können Emserstraße 13a gemacht werden. Fr. Bourbonus. 3291
	Caar & Pinhrkohlen, lettere aus der Zeche Helene und Amalie, empfiehlt G. Mahn. Bestellungen werben angenommen im Lager an der Staatseisenbahn, bei Frit Hahn, Spiegelgasse 15, A. Hahn, Kirchgasse 6a.
	In dem Holz- und Steinkohlen-Magazin von A. Brandscheid, Mithlgasse 4, chemals Günther Klein'sches Lager,
建筑温度	su haben. Sorten Borde, Diete, Schalterbäume, Latten zu den billigsten Preisen 3757 Sargmagazin Nerostraße 34. 527
en in	Saramanazin Renanse 20
ie i	25% unterm Einkaufspreis zu verlaufen: Eine fast neue Nähmaschtue, ein vollständiges Bett, ein Kanape, ein Kleiderschrant, ein Spiegel, zwei Bilder. Näh. in der Exped. d. Bl.
en	22 schwere Bienenstöcke sind zu verkaufen. Näheres große Burgstraße 2.
ife if	Eine große Waschbütte wird sofort zu taufen gesucht. Bon wem, sagt die Exped. 4881 Ein mit einer Mauer umgebener Steinhanerplatz nehst Werkstätte ist zu bermiethen bei F. Schmidt Wwe., Oobheimerstraße. 4636

Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelflavieren, Harmoniums u. f. w. aus ben berühmteften Fabriten bes In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Inftrumente werben eingetaufcht.

Diermit zeigen wir ergebenft an, bag wir in unferem Saufe Ede bes Louisenplates,

17a Rheinstrasse 17a,

unfer neues Piano-Magazin eröffnet haben.

Durch langjährige Erfahrung und als Gelbftverfertiger von Blano's find wir in bem Stande, die Gute und Dauerhaftigfeit der Biano's zu beurtheis len und halten uns baber nur aus ben folideften Fabrifen Fligel, Bianino's und Tafelflaviere jeder Art, welche wir einem geehrten Bublitum bei mehrjähriger Garantie beitens empfehlen tonnen.

Gebrauchte Inftrumente werben in Taufch angenommen, fowie Reparaturen

folid und billig ausgeführt.

Bu gleicher Beit verbinden wir die Anzeige, bag wir bei unferem Biano-Lager ein

Musikalien-Lager

errichtet haben, welches mit Werten ber alteren und neueren Zeit vollftanbig affortirt ift. 4529 minerati (canto me

W. & C. Wolff.

40 50 Bjund Tragfraft

7" 8" 9" 10" 11" 12" Durchmeffer ber Schale

au fl. 8. fl. 10. fl. 12. fl. 14. fl. 16. fl. 19. fl. 22. fl. 25 mit halbtiefer Deffingfchale mit Belanber, ober gang tief ohne Belanber, fomie

Balkenwaagen auf Säulen

von Bugeifen und Deffing, ju außerft billigen Preifen unter Garantie für gang genaue Arbeit bei eleganter Ausftattung empfiehlt zu geneigter Abnahme H. A. Elbach, Dechanitus, obere Bebergaffe 36.

in großer Auswahl, bei Bedarf von mehr als 1 Dugend werden en gros G. Hisgen, Marttftrage 11. 4815 Breife verwilligt.

Eine perfette Schneiderin, welche nach den neueften Dlodelle arbeitet, empfiehlt fic geehrten Berrichaften in und außer dem Saufe. Daberes bei

Mad. Roos, Faulbrunnenftrage 3. 4770

Drud und Berlag ber 2. Shellenberg'iden hof-Budbenderei. Für die heransgabe verantwortlich J. Greiß in Bindbaben.



Montaa

(II. Beilage zu Ro. 214) 13. September 1869.

Boft-, Schreib. und Bad-Papiere jeber Art billigft bei ange geraffe

spillie ganet nedlar anene ind Josef Roth, undentedink dan

Gde ber Marktftrage und Reugasse im "Einhorn".

vallerwaagen in Gub

43/4 3oft lang, zu fl. 1. 24; größere, bis zu 101/3 Boll, für jeden 3oll 12 fr. mehr :

... A Kan all waage nord the

mit Gläserschutz à fl. 3. 24, mit Augelgelent à fl. 9. 48 empfehle zu geneigter Abnahme. , legical actions are selected. 4777 obere Webergaffe 36.

Unterzeichneter empfiehlt zu bevorftebender Pflanzzeit in großen Collectionen ber beften Sorten:

Birnen und Aepfel, einjährig und mehrjährig geformte Pyramiden, Spa-liere und Cordons, per Stück 12 bis 36 tr., per 100 Stück 17 fl. 30 tr. bis 52 fl. 30 tr.,

Birnen und Menfel, Sochstämme, per Stild 28 bis 35 fr., per 100 Stud

Apritojen und Pfirfiche, geformte Spaliere mit ein und zwei Etagen,

von 21 bis 54 fr., Hochstämme 35 fr., Pflanmen, Mirabellen, Reineclanden, Zwetschen, niederstämmig 18 fr., Hochstämme 28 bis 35 fr., per 100 Stück 43 fl. 45 fr.,

Ririden, ein- und mehrjährig geformte Phramiden und Spaliere, per Stück 14 bis 42 fr., Hochfidmme per Stück 28 fr. bis 35 fr., per 100 Stück 41 fl.,

Safelnuffe, Simbeeren, Erdbeeren, Johannistranben, Stachelbeeren, Beinreben ze. zu billigften Preifen,

Bierftrander, verpflangte frarte Bufche, per 12 Stud 1 ff. 30 tr., per

300 Stud 10 fl. 30 fr., Bierbaume, Bochftamme, per 12 Stud 4 fl. 12 fr., per 50 Stud 14 fl., sowie alle sonstigen babien gehörige Artitel, worüber ansführliche Preisverzeichniffe gratis.

Auf Bunfch wird die Anfertigung von Planen und Bepflanzung bon Bier-

und Obstgärten übernommen. 4889

If

70

P. Klein, Sanbelsgärtner, Elifabethenftrage 16.

Ein großer Ausziehtisch ift zu verlaufen Selenenftrage 8. 4680

Liebig's Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika)

in 1/2, 1/4 und 1/8 Pfund Töpfen, empfiehlt zu den bekannten Preisen 4759

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

pormals A. Querfeld, empfiehlt fein (Bergmann'iches)

Thee-Lager.

Directer Bezug aus den nenesten Ladungen, sorgfältigste Auswahl und Aufbewahrung ermöglichen bei einem raschen Umsatz, billige Preise und frische, unverfälschte Waare. 275

Café Martinique (ächt)

per Pfund 54 tr., fowie

ächt braun Menado 42 und 48 kr., fst. Perl-Neilgherry 42 kr.,

bei 25 Pfund billiger, empfiehlt

Hermann Rühl, Ede der Rhein- und Morisftraße.

Flaschenbier-Verkauf.

feiustes Böhmisches Lagerbier " 12 " 1/2 " 6 "Sämmtliche Biere find in großen und kleinen Gebinden bei uns zu beziehen. Jedes Quantum wirt täglich Zmal aus dem Eiskeller frei ins Haus geliefert.

12126

J. & G. Adrien. Marttftraße 36, vis-à-vis der Hirschapothete.

Aepfelwein

von vorzüglicher Qualität find 5 bis 6 Stud abzugeben. Nah. Erped. 99

Ein gebrauchter Rüchenschrant und ein einthüriger Rleiderschrant find billig zu verlaufen Friedrichstraße 30 bei Georg Elsenheimer. 4279

Schachtstraße 18 ist fortwährend gutes Mittagessen zu 11 fr. und Abendessen zu 7 fr. zu haben; sowie auf Berlangen Mittagstisch zu 16 fr. und Abendessen zu 10 fr. Kaffee zu jeder Tageszeit.

4514

Gute, blauaugige Kartoffeln sind & 9 fr. per Rumpf zu haben Steingasse 35. 4920 im Hofe.

Friedrichstraße 30 eine St. find Rartoffeln per Anmpf 9 fr. ju h. 2835 be Gute Rochbirnen find an haben fleine Schwalbacherstraße 1. 4922

Herbst-Jaquettes leiderstoffe

habe in einer neuen, großen Auswahl erhalten und emspfehle dieselben zu besonders billigen Preisen.

THAILS

4454

" anlanginal . Lio V Langgaffe 25.

Soeben eine große Parthie Salb=Bolle= und Ganz-Wolle-Flanelle erhalten, welche ich zu ben billigften Preisen verkaufe.

. Astheimer.

4897 32 Rirchgasse 32.

enry de Nancy.

4749

Fabricant de Broderies et de Lingerie. Der Bertauf dauert nur noch bis jum 15. September. Taunusstrasse 27.

Feste Preise.

Prix fixe.

aut de Paris Le Dépôt des Corsets

bien assorti en tous les numeros, se trouve chez

G. W. Winter. 5 Webergasse 5.

307

. Metgergasse 2,

empfiehlt fortwährend größte Auswahl fertiger Schuhwaaren jeder Art, für Herren, Damen und Kinder.

Preise billigft und fef

Unterzeichnete empfiehlt fich mit ihrer Federreinigungs: Maschine in und außer dem Hause, sowie im Baschen und Wichsen der Bettzeuge zu billigften Preisen. Nah. Reroftraße 6 und Faulbrunnenftraße 9 im Hinterbau bei Fran 10432 L. Löffler.

Badtiften und Bappeartons werden billigft abgegeben Langgaffe 13. 4705 Gin guter Flügel ift billig zu vertaufen. Raberes Expedition.

esen und Herde

von den geringsten bis zu den feinsten Sorten find in großer Auswahl und gu den billigften Breifen vorrathig bei

Bimler & Jung. 3968

Glas: und Borgellantnöpfe, erftere in allen Farben, bei L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

ninos und

jum Bermiethen und Bertauf; Reparaturen werden beftens ausgeführt. W. & C. Wolff, Louisenplat 7. 528

Ein zweispänniges und ein einspänniges, filberplattirtes Beichier, Reitfättel nebst Zaumzeng, ein Barifer Wagen, auch jum Gelbfifutschiren eingerichtet, ein Schlitten, zwei große Sundehütten. Nah. Expedition. 4951

werden unter Garantie übernommen bon 32119e Wintermeyer, Ellenbogengasse 10.

Muszuge werden durch feinen Schreiner billig und unter Garantie beforbert. Mäheres Expedition. 4655

MöbelTransport

soundinoine. G.L. JANSEN ber Bahn ober auf der gandftraffe, einzelne Möbel= Frankfurta/M. sinhren über Land, sowie das Abholen von Möbeln aus den Gisenbahnwaggons in Frankfurt a. De. besorge bei Garantie prompt und billigst,

mittelft großen, geschloffenen Federwagen. Beftellungen ober Frachtbriefe erbitte Sronnerftrage 17, Frankfurt a. M.

Ein runder Borzellan: Dien, ein Füllofen für Coats- Seizung, eine cannelirte Saule ftehen zu verfaufen Schillerplay 1,

In ber Rabe ber Abelhaidstraße ift ein icones hans unter gunftigen Bedingungen zu bertanfen. Raberes in der Erpedition. 91246

Berloren.

Berloren am Freitag Abend am Curfaal ein graufeibener Connenichirm. Abzugeben gegen Belohnung Schwalbacherftrage 10a im 3. Stod. Berloren am Freitag Mittag vom Michelsberg bis zum Grand Hotel ein Buch (Spinnftube). Abzugeben bei der Expedition. Berloren. Am Freitag Morgen murbe pou ber Dietenmühle nach der Wilhelmftrage ein braunes Bluichportemonnate mit gelbem Büget, mit Inhalt, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, daffelbe bei ber Eppedition gegen Belohnung abzugeben: 4954

Bon ber Wilhelmftrage 11 bis zur Geisbergftraße wurde eine Broice, in Form eines Sternes, verloven. Abzugeben gegen Belohnung im hotel Spener, Wilhelmstrager 11 michtell unn nichtalle and red 14941

Ein teines ichwarzes onnochen bat fich am Mittwoch Abend verlaufen. Dem Wieberbringer eine Belohnung Abelhaidftrage 5.

Gin grau getigertes Raticen hat fich verlaufen. Abzugeben Frankfurterftrafe 1 gegen Belohnung. Die . ubjudfra ut gillid in tonille willig ar 4653

In ein hiesiges Kurzz und Modewaaren-Geschäft wird
sing til Ativa Scorfastorin aguicht melane ITalikulla ully
englisch spricht. Näheres Expedition. Steingasse 10 wird eine perfekte Büglerin gesucht. Gine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. 4655
Steingaffe 10 mirb eine perfette Bijglerin gesucht.
Gine geubte Rleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Saufe.
Räheres Faulbrunnenstraße 5. 1(1)113(6)
Ein oder zwei brave Mädchen können gründlich das Kleidermachen erlernen 4689
bet Gefamiser Willes, Symathachtellituge 10.
Eine Buglerin mird auf gleich gelucht Robertitune
Stollen: Welline was mind diff.
Chafing an ginen anglischen Kamilie melde in Baris wohnt ein braves,
gewandtes Dausmadchen, das gitte Zeugniffe unimerfen aufm
Expedition d. Bl. Dienftmadden gegen guten Lohn gesucht. 4102
C V C. L. O lub wise bessed Chounting affilling
TELL STANDAR WITTON MINING PATER OTTE I SHITTING HELLIGIBLE OF LICELIAN WEST
Gine gebildete, junge Dame aus aufundige Junitet, wester Dfferien
TOTAL TOTAL AND ADDITION OF THE PARTY OF THE
Dein Hausburiche gerucht. In einer innfthubigen Kamilie eine Stelle zur
CONTROL OF THE PROPERTY OF THE
13th, fucht reiner Stelle zur Stuße der Huns fau, in einer Sacht 1928
是一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个
A SACRET AND ASSAULT ASSAULT AND ASSAULT ASSAULT AND A
Ein junges, wohlerzogenes Mädchen vom Lande wird auf 1.11. October für
the Willia Consolida Adistrict Withorod WYMPHILLINIT.
Es wird ein reinliches Weadchen gesucht und tann gleich einertein
Midelsberg 3. 19 Control of the Cont
Gin reinliches Dienstmaschen wird gesucht und tutt sogetag die 4865
Ein Madden, das alle Dansarbeit Berfiegt, fowle und Lette 34 4932
The state of the s
P C PI I LILIAND MANN STORY WORKER STATISTICS SALES SALES OF THE PARTY
Arbeiten erfahren ift, jucht auf 1. Detobet entwedet au Renden 4933
einer einzelnen Dame eme Stelle. Ratte empfohlen, das berfett Kleider machen
The first bottom mip nativalities all Delleit united and the land
eine Stelle als Rammerjungfer. Maberes Partftraße 9.
Ein Mähchen, welches gut burgerlich tochen tann und Jundacete delle
awird gesucht. Räheres Expedition. dans der den der der der der Wieden Beingen der den Madchen gesucht. der
of Graben 3 wird ein Mädchen genicht.

Eine perfekte Köchin, die ihr Fach grundlich verfteht und mit guten Zeugniffen verfeben ift, wird gefucht. Raberes im "Europäifchen Bof". Ein braves Dabden wird für Sansarbeit und zur Beauffichtigung eines breijährigen Rindes auf den 1. October nach auswärts gefucht. R. E. 4951 Gelucht descriptions of deciding ein mit guten Zeugniffen empfohlener Diener zum fofortigen Gintritt. Das Rabere bei ber Erped. 4736 Ein junger Denfch von 17 Jahren, ber ziemlich gut frangofisch spricht, und von feiner Berrichaft beftens empfohlen wird, fucht Stelle als Diener ober Rellner. Nah. Sonnenbergerftrage 21. Ein wohlerzogener Junge wird in die Lehre gefucht von B. Rlarmann, Schuhmacher, Saalgasse 22. in and incidentation and in 4823 dales und de motor Für Schneider. vin La d'adrand Mehrere gute Rodarbeiter außer bem Sause werben gesucht von & Hirfd, Langgaffe. 4698 Ein Schneibergefelle tann bauernde Beschäftigung erh. Bafnergaffe 14. 4611 Gin junger Dann, welcher gute Schulbildung befigt und etwas mufitalifc ift, tann in einer hiefigen Daufitalienhandlung fofort ale Lehrling (ohne Lehr geld) eintreten. Raheres in ber Expedition. Ein Zapfjunge wird fogleich gesucht. Näheres Mauergaffe 6, Sinterh. 4810 Ein gewandter Rufer wird gesucht Röberftraße 37. Ein braver Junge wird als Ausläufer gesucht. Rah. Expedition. 4853 Ein foliber, junger Mann mit guten Empfehlungen, welcher eine fcone Sandfdrift fdreibt, engl. fpricht und der frangofifden Sprachevolltommen mächtig ift, fucht unter bescheibenen Ansprüchen auf einem Bureau oder Compteir für gleich ober fpater Beschäftigung. Rah. bei Rremer u. Diet, Friedrichftrage 6. 4775 Ein junger Dann (unverheirathet) fucht eine Stelle als Rutfcher ober Reittnecht, auch verfteht derfelbe die Saus- und Bartenarbeit. Rah. Exped. 4768 Spengler Rumedel, Ablerftrage 13, fucht einen Lehrling. Ein Junge wird in die Lehre gefucht bei Tapezirer Jung, Saalgaffe 14. 4033 Ein mit ben nöthigen Bortenntniffen verfehener Junge tann in die Lehre treten bei Gottfr. herrmann. 4030 Ein hiefiger junger Mann fuct eine Stelle als Scribent und tann auf Bunfch gleich eintreten. Schriftliche Offerten unter A. A. 96 nimmt bie Expedition d. Bl. freundlichft entgegen. die abben nabolist erward # 4925 Befucht ein junger Rellner, welcher frangofisch und englisch spricht. Raberes in der Expedition. Ein braver Junge wird als Ausläufer gefucht und tann gleich eintreten. Näheres Webergaffe 34. mendant setsahing m 4651 Gesucht ein Knecht bei L. Rettenmaper. 800 fl. find gegen genügende Sicherheit und punttliche Binszahlung auszuleihen. Wo, fagt die Expedition d. Bl. 4859 5000 fl. auf Sypothete werden zu cediren gefucht. Rah. Exped. 8-9000 fl. werden in 6 Monaten gegen gute Berficherung gu leihen gesucht. Näheres Expedition. Wanted to rent from the 1. October for one year a furnished Villa

or two large and convenient Etages. - Address and terms to

4942

F. Garland Mybrea Villa von Loew, Gartenstrasse 5.

256 . S affrei man Logis-Vermiethungen. I 1960. dan insins int
Abelhaidstraße 12 im hinterhause ift eine Wohnung zu vermiethen und
auf den erften October zu beziehen. Räheres dafelbft.
Bahnhofftrage 7 find 2 möblirte ober unmöblirte Mansarben zu verm. 4592
Dambachthal 2a, Ede der Rapellenftraße, find 6 möblirte Zimmer mit Balcon zusammen oder einzeln billig zu vermiethen. 3975
Faulbrunnenftrage 1 im 3. Stock ift ein möblirtes Zimmer an einen
Berrn zu vermiethen. 4089
Belenenftrage 2a, Edhans, ift ein möblirtes Bimmer gu berm. 4397
Belenenftraße 4 Barterre ift ein mobl. Bimmer auf 1. October gu verm. 4449
Belenenstraße 10, 2 Er. h., ift ein schönes mobl. Zimmer zu verm. 4740
Soch stätte 5 gleicher Erde ist ein Zimmer auf 1. October zu verm. 4892
Rirchgaffe 12 find möblirte Zimmer zu vermiethen. 4907 Rirchgaffe 25 erfter Stod ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 4119
Rirchgasse 25 find 3 möblirte Zimmer ganz und getheilt auf den 1. October
zu vermiethen. 4541
Rirchaaffe 25 im 2. Stod find 3 möblirte Bimmer, gang auch getheilt auf
1. October zu vermiethen.
Louisenftrage 14 ift eine Parterre- Wohnung, bestehend aus 6 Stuben,
Rüche und Zubehör, auf ben 1. October zu vermiethen. 4888
Mauritiusplatz 1 im 1. Stock ist eine Wohnung,
bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, sofort zu
bermiethen.
Mauritiusplat 1 ift bie Bel- Etage, beftebend ans Salon, 4 3immern,
Ruche und allem Zubehör fofort zu vermiethen. 4669
Mauritineplay 1 ift eine fleine Wohnung, beftehend aus 2 Bimmern,
Rüche und Reller, auf 1. October zu vermiethen. 4668
Dranienstraße 2 ift eine abgeschloffene Wohnung von 3 Zimmern, Rüche
und Zubehör an ftille Leute zu vermiethen.
Oranienstraße 8 ift ein schönes Parterre-Zimmer, möblirt, billig ju bermiethen.
Roberftraße 26 ift ein moblirtes Zimmer mit Cabinet ju vermiethen. 4676
Romer berg 25 ift ein ich. Dachftubchen mit ober ohne Dobel ju verm. 4937
Schwalbacherstraße 43 ift eine Parterre Wohnung
All principles of the second s
. Sonnenbergerstraße 20
MOT SOME
ist eine elegant möblirte Etage zu vermiethen. 4890
Stift fie a ge 14 find moblirte Zimmer zu vermiethen. 1672
Taunueftrage 19 ift ein Laden und ein Logis zusammen ober getrennt gu
vermiethen.
Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten
October zu vermiethen. 2904
Bebergaffe 19 (Briibbrunnengagden) ein mobl. Zimmer zu berm. 4909

Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten October zu vermiethen.

Bebergasse 19 (Brühdrunnengäßchen) ein möbl. Zimmer zu verm. 4909
Wellrizstraße 11 ist die Bel-Etage zu vermiethen.

Das Landhaus Franksurterstraße 14 a ist ganz oder getheilt, mit oder ohne Möbel, auf den Winter zu vermiethen. Räheres daselbst oder im Edlnischen Hos.

Für einen, auch zwei Ginjährige Freiwillige find Schwalbacherftraße 2 c, ber Artilleriecaferne gegenüber, möblirte Bimmer zu vermiethen. 3 0 7 1 010 4650 18

Ein Reller ift zu vermiethen Taunusstrafe 9. 4000 41 10000 10000 10000 10000

Dret anftändige Arbeiter tonnen Roft erhalten Michelsberg 13.

の発

名

33

erru zu vermieihen.

Wirls Zimmer an einen

Denjenigen, welche unfere geliebte Gattin, Mutter, Tante, Schmagerin, Schwieger- und Großmatter, Sophie Jung, geb. Fanft, ju ihrer letten Ruhestätte begleiteten, unfern tiefgefühlteften Dant!

Die trauernden Sinferbliebenen. 4940

Allen Denjenigen, welche unfern Bater und Schwiegervater, Wilhelm Rill, jur letten Ruheftatte begleiteten, unfern tiefgefühlteften Dant. Die Sinterbliebenen.

Wiesbaden, den 13. September 1869.

4895

Delinier Den.

Tägliche Vosten vom 1. Juni.

Abgang von Wiesbaden. Anfunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Gisenbahn). Morgens 6, 8, 940, 11, Morg. 780, 824, 1010, 1134, Machmitt. 126, 220, 356, Nachmitt. 1, 315, 420, 58, 755, 1015.

Kirberg, Ihftein, Camberg (Eilwagen). Nachmittags 6. Morgens 85.

Schwalbach (Gilmagen). Morgens 9. Rachmittags 580.

Schwalbach, Diez (Eilwagen). 1 9. Rachmittags 450. deim, Limburg, Weglar (Eisenbahn). Morgens 9.

Rübesbeim, Limburg, Rorg. 945, bon Ems Morgens 6, Morgens 6, Fahrpoft Nachn. 426, Rachmitt. 3, Fahrpoft Nachn. 426,

Fahrpoft Radmitt, 5, bis Ems. Abends 10is bon Ems.

Morgens 6, Briefpost bis Morgens 945, | Briefpost Morgens 11, | bon Ems. Morg. 8¹⁵, Morg. 11²⁶, Limbura. Abends 9, Abends 1015, Nachmitt. 3, Nachmitt. 5,

Morgens 11, | Briefpoft Abbs. 745 Briefp. b. Ems. Machun 220, nod Rachm. 640, Limburg. Abds. 985 do. Ridesheim.

Englische Post via Oftenbe. Nachmittags 355, 10. Morgens 5, 11.

Nachmittags 5, 10. Nachmittag Französische Post. Nachmittags 1, 315.

Morgens 940, Rachmittags 5, 685, 10. Nachmittags 1, 318.

Morgens 6, Morgens 730, 1184. 3 achmittags 385, 9, 10.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden. Morgens 6, 8¹⁵, 10¹⁶, 11⁹⁵. Machmittags 3, 5, 745, 945.

Antunft in Biesbaben. Radmittags 1, 220, 640, 9, 1012 om

Dampfichiff - Berbindung zwischen ber Station Rübesheim und ber Station Bingerbriid ber Rhein-Rabe-Bahn.

Berbindung mit der Rheinischen Babn Cobleng, Coln 2c. über bie fefte Rheinbriide bei Cobleng.

Lannus = Bahn.

Abgang von Wiesbaden. Morgens 546*, 615, 8, 949, 11* Nachmittags 126, 220, 355*, 6*, Mbends 685, 9, 1040*. and miniman *) Schnellzug. da ill orgin Il

Unkunft in Wiesbaden. Morgens 730, 824*, 1020*, 1185*, 73 19 19 Rachmittags 1, 316*, 420, 59*, Mbends 755, 1015, 963, 1036* *) Schnellzüge. in jedalle gudo

Drud und Berlag der L. Schellenberg'ichen Sof-Buchdruderei. Für die herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaben.